



## Öffentliche Verkehrsmittel 2012

Siehe [www.sbb.ch](http://www.sbb.ch) „Beinwil Kloster“ - z.B.

**Basel SBB (S3) 7.37** - Zwingen SBB, Bus (115) 8.03 – **Kloster 8.24**

**Kloster 16:32** (18:32) – Basel (via Zwingen) an 17:22 (19:22)



## Kloster Beinwil

### Impuls-Tag

# Der Hl. Benedikt in Kunst und Geschichte

Montecassino, Cluny,  
Hirsau, Monte Oliveto Maggiore, Beinwil

**Samstag 17. März 2012**  
9-16 Uhr

*Frank Meyer-Ensass, Leonardo Benvenuto*  
*Oekumenische Gemeinschaft Kloster Beinwil*

### Information

Die Gemeinschaft arbeitet ohne Lohn und ohne permanente Subventionen, deswegen ist auch alles an diesem Tag freiwillig oder ehrenamtlich angeboten..

Wir danken für jede Mitarbeit und Unterstützung. Wir sind auf Ihren Beitrag angewiesen, geben Sie was Ihnen dieser Tag wert ist. Durch Ihre Teilnahme und durch Ihre Unterstützung ermöglichen Sie diesen Ort nicht nur für sich, sondern auch für andere. Geteilte Freude ist doppelte Freude. Ganz herzlichen Dank!

### Anmeldung

[www.beinwil.org](http://www.beinwil.org) / Telefon +41 061 793 10 30 oder  
per Post: Oekumenische Gemeinschaft, CH-4229 Beinwil SO

Name, Vorname .....

Strasse PLZ Ort .....

Handy / Tel / Mail .....

Bemerkung .....

Impulstag 1/2012   Ankunft .....   Abreise .....

Dieser Impulstag soll Kunst und Geschichte so vereinen, dass man fast spielend über die Jahrhunderte hinweg den Weg der Benediktiner nachgehen kann.

Die benediktinischen Ideale, die zur Gründung des Klosters Beinwil geführt haben und die heute noch die „Ökumenische Gemeinschaft Beinwil“ prägen, ihre Geschichte und ihre Spiegelung in der Kunst - darum soll es an diesem Tag gehen.

Dazu beleuchten wir im **ersten Teil** Aspekte der Geschichte benediktinischer Klöster anhand von herausragenden Gründungen verschiedener Epochen.

Im **zweiten Teil** betrachten wir einen bestimmten Zeitabschnitt näher. Anfang 16. Jahrhunderts wurde das Mutterkloster der benediktinischen Reformkongregation der „Olivetaner“, Monte Oliveto Maggiore“, von zwei Künstlern mit 36 Fresken aus dem Leben des Hl. Benedikt geschmückt. Mit diesen Werken werden wir kunst- und geistesgeschichtliche Aspekte dieser besonderen Epoche der Menschheitsgeschichte bildlich machen.

**Zum Abschluss** versuchen wir, diese Epoche wieder einzuordnen in die Gesamtgeschichte benediktinischer Klöster.

Mit ausgewählten Auszügen aus der Geschichte der damaligen Zeit, mit den wunderschönen Fresken von Monte Oliveto begleiten wir Sie in eine Welt des Wanderns und Staunens im Kloster Beinwil, einer Wiege benediktinischen Wirkens in dieser Region. Benutzen Sie auch die Gelegenheit, diesen Ort auf sich wirken zu lassen.

**Sie können auch einen mehrtägigen Aufenthalt im Kloster einplanen. Seien Sie dazu willkommen und informieren Sie sich bitte auch unter [www.beinwil.org](http://www.beinwil.org)**

**09 h** **Begrüssung** – Kaffee/Tee, kleiner Rundgang im Kloster, das Charakteristische des Benediktinischen ausmachend. Geschichtliches zu den Benediktinern und dem Leben des Hl. Benedikt.

**10 h** Gang durch die Geschichte benediktinischer Klöster: Montecassino, Hirsau, Cluny, Beinwil.

Die Reformkongregation der Olivetaner: Geschichte des Klosters „Monte Oliveto Maggiore“ bei Siena. Überleitung zur Kunstgeschichte

**12 h** **Mittagsgebet**  
**Mittagessen** zum Impulstag passend (vegetarisch) und in Stille.

**Mittagsruhe** - Tanken Sie Kraft am Ort: Klostergarten, Bibliothek, Krypta, Kirche

**14 h** Die Fresken aus dem Leben des Benedikt im Kreuzgang von Monte Oliveto Maggiore. Einordnung in die Geschichte benediktinischer Klöster.

**16 h** **Ende**, zuvor gemeinsamer Kaffee